



RÖFIX mirror/lucid glass

Effektbeschichtung

Rechtliche und technische Hinweise: Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen (UNI, ÖNORM, SIA, etc.) und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände (z.B.: SMGV, ÖAP, QG-WDS) zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche: Hochwertige Glas-Effekt-Beschichtung zur Oberflächengestaltung an Fassaden und Innenräumen.
Als hochwertige Beschichtung für das nachträgliche Überarbeiten von Oberputzen.
Durch gezielte Lichtbrechung (Lichtabsorption und -reflexion) wird ein individueller Glanzeffekt erzeugt.
Nicht geeignet für mechanisch belastete Bereiche.
Kann in frisch aufgerollte Farbe eingespritzt werden.

Eigenschaften:

- Gute Verarbeitungsqualität, spritzbar
- Hohe Witterungsbeständigkeit

Verarbeitung:

Technische Daten:		
SAP-Art. Nr.:	2000156040	2000156039
NAV-Art. Nr.:	147782	147783
Verpackungsart		
Einheit pro Palette	24 EH/Pal. (AT) 24 EH/Pal. (HR)	
Menge pro Einheit	15 kg/EH	
Farbe	Spiegelglas	Klarglas
Körnung	0,6 - 1,25 mm	
Verbrauch	ca. 0,2 kg/m ²	
Trockenrohdichte	2.500 kg/m ³	
Wärmeleitfähigkeit λ_D	0,8 W/mK	
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2012)	0,8 W/mK	

Verarbeitungsbedingungen: Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.
Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.
Fassade mit Fassadenschutznetz vor direkter Sonnenbestrahlung und unregelmäßiger Windtrocknung schützen.

Untergrund: Der entsprechende Oberputz (mind. 1,5 mm Schichtdicke) wird gemäss Verarbeitungsrichtlinien aufgebracht. Nach dem Oberputzauftrag und der Strukturierung ins nasse Material aufspritzen.

Verarbeitung: Der maschinelle Auftrag erfolgt gleichmässig mittelsgeeignetem Spritzgerät. Loses Material wird mittels Spezial-Spritzgerät (z.B. Giron 3,5 mm Düse) mit einem leistungsfähigem Kompressor (ca. 4 - 5 bar Dauerdruck) oder mittels Trichterpistole in zügigen, kreisrunden Handbewegungen aufgespritzt. Bei grossflächigen Anwendungen und bei langen Luftleitungen (> 20 m) ist ein Kompressor mit mind. 1.100 L/min Leistung notwendig. Kleinflächig (Fensterumrandungen, Geschäftsportale o.ä.) sind 400 L/min. Förderleistung ausreichend.

Gefahrenhinweise: Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.



RÖFIX mirror/lucid glass

Effektbeschichtung

Verarbeitungshinweis:	Es ist darauf zu achten, dass der aufgebrauchte Oberputz oder die Farbe gleichmässig strukturiert ist, noch kein Abbindeverhalten zeigt und die Effektbeschichtung absolut gleichmässig homogen verteilt wird. Dadurch ist ein gleichmässiger Abbindeprozess des Systemaufbaus nach dem Auftrag sicherzustellen.
Lagerung:	Gut verschlossen lagern. Verschlossen unbegrenzt lagerfähig.
Allgemeine Hinweise:	<p>Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Bei pastösen Oberputzen muss der Unterputz eine Druckfestigkeit von mind. 1,5 N/mm² aufweisen. Nicht auf feuchte Untergründe und nicht auf waagerechten Flächen mit Wasserbelastung verwenden. Eine Gewährleistung für fleckenfreies Auftrocknen kann aufgrund unterschiedlicher Witterungs- und Objektbedingungen nicht übernommen werden. Durch die Verwendung von natürlichen Rohstoffen sind geringe Farbtonunterschiede möglich. Zusammenhängende Flächen sollten bei eingefärbten Putzen nur aus einer Bestellung/Lieferung erstellt werden. Bei Nachbestellungen ist die Baustelle und der Zeitpunkt der Erstbestellung anzugeben. Überlagerte Materialien können Farbtonveränderungen unterliegen. Bitte den Farbton vor der Applikation prüfen. Spätere Beanstandungen können nicht berücksichtigt werden. Die Bewitterung, intensität der UV-Strahlung und Feuchteeinwirkung verändern die Oberfläche im Laufe der Zeit. Sichtbare Farbtonveränderungen sind möglich. Dieser Veränderungsprozess wird durch Material- und Objektbedingungen beeinflusst. Empfehlung: die Farbtonstabilität von intensiven und / oder sehr dunklen Farbtönen durch zusätzliche Anstriche verbessern. Bei noch nicht durchgetrockneten Beschichtungen kann eine Wasserbelastung, zB.: Tau, Neben/Regen, Hilfsstoffe aus der Beschichtung lösen und an der Oberfläche anlagern. Der Effekt ist abhängig von der Intensität des Farbtönen unterschiedlich stark sichtbar. Die hat keinen Einfluss auf die Qualität des Produkts. Die Effekte verschwinden bei weiterer Bewitterung. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Technische Werte beziehen sich auf die Grundprodukte. Durch Abtönung und Einfärbung sind Abweichungen von den technischen Kenndaten möglich. Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig abweichen. Bei Beschichtung von Untergründen, die hier nicht beschrieben sind, ist es notwendig mit uns Rücksprache zu halten. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, gegebenenfalls ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Angaben zu Stand- und Wartezeiten gelten bei Laborbedingungen (20°C/65%rF) und können sich je nach Baustellensituation ändern. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.</p>